doolini

PDF-EDITION 2.0

Handnaht-Reparaturstart

Einen Zweilochknopf annähen und eine offene Naht schließen

14 A4-SEITEN · ANLEITUNG UND VORLAGEN



2 Reparaturen · 3 Stichgrundlagen · eigene Diagramme

Für erwachsene Einsteiger. Für dünne, feste Webstoffe und unkritische Alltagskleidung; keine Schutz- oder Sicherheitsausrüstung.

DIGITALES PDF · KEINE GEDRUCKTE LIEFERUNG · MATERIAL SELBST BEREITSTELLEN

Erst am Reststück üben



Was du danach ausprobieren kannst

Dieses Heft zeigt einen Zweilochknopf auf dünnem Webstoff sowie eine wenige Zentimeter aufgegangene gerade Naht mit intaktem Stoff daneben. Es erklärt Vorbereitung, Vorstich, Rückstich und Fadensicherung. Es ersetzt keine Fachreparatur an teuren oder belasteten Teilen.

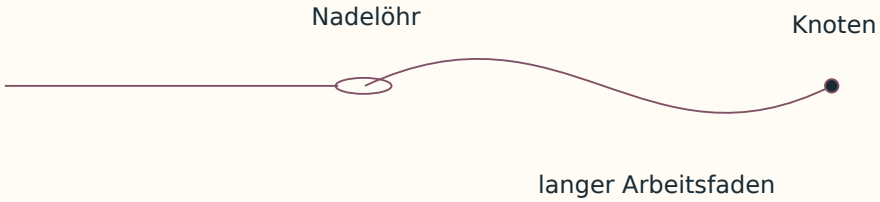
Geeignet für diese Übungen	Besser zur Fachperson
Ein flaches Baumwoll-Reststück, z. B. ein alter Stoffbeutel	Elastische Stoffe, Leder, wasserdichte Membranen
Zweilochknopf an einem unkritischen Hemd	Schutzkleidung, Kletter-/Tragegurte, Kindersitze
Gerade geöffnete Naht mit stabiler Nahtzugabe	Ausgerissene Knopflöcher, morsche oder stark beschädigte Stoffe

Material und sichere Arbeit

Handnähnadel passend zu Stoff und Garn, normales Nähgarn, Schere, Lineal, Kreide oder auswaschbarer Markierstift, Stoffrest und ein Zweilochknopf. Ein Fingerhut ist hilfreich. Nimm das Kleidungsstück zum Nähen ausnahmslos ab. Nadeln nicht in den Mund stecken; aufbewahren und am Ende vollständig zählen. Materialkosten sind nicht im PDF enthalten.

Faden einfädeln und sichern





Vorbereiten

01 Schneide für die Naht einen etwa 40 cm langen Faden ab. Fädle ein Ende durchs Nadelöhr und lasse dieses Ende etwa 10 cm überstehen; der lange Teil bleibt dein Arbeitsfaden.

02 Für die ersten Nahtübungen nähst du mit einfachem Faden. Mache am langen Ende einen kleinen Knoten. Bei sehr lockeren Stoffen lieber zunächst an dichterem Stoff üben.

03 Stich von der späteren Innenseite nach außen. Ziehe nur so weit, bis der Knoten anliegt. Er darf den Stoff nicht zusammenziehen.

04 Am Ende der Naht nimmst du auf der Innenseite wenige Gewebefäden auf. Ziehe die Nadel durch die entstehende Fadenschlinge, bevor sie sich schließt. Ziehe den Sicherungsstich behutsam an. Wiederhole ihn an derselben Stelle.

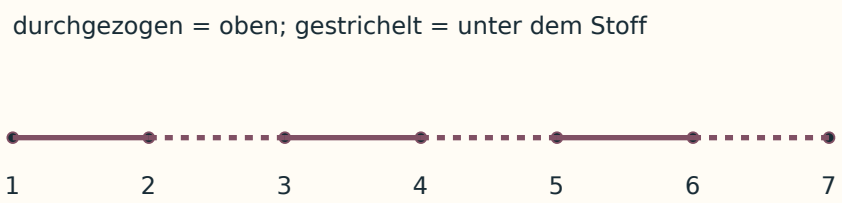
05 Schneide den Faden mit etwas Rest hinter der Sicherung ab. Nicht direkt am Knoten abschneiden und nicht mit der Nadel in Richtung deiner Finger drücken.

Probe vor dem Kleidungsstück

Ziehe sanft an deinem Übungsfaden. Er soll halten, während der Stoff flach bleibt. Wandert der Knoten durch den Stoff, ändere Nadel, Garn oder Stoffrest und beginne neu.

Vorstich: gleichmäßig vorwärts





Dein Übungsweg

01 Zeichne mit einem geeigneten Stift eine etwa 5 cm lange Linie auf deinen Stoffrest. Teste die Markierung vorher an einer unsichtbaren Stelle.

02 Stich bei Punkt 1 von unten nach oben, bei Punkt 2 nach unten, bei Punkt 3 wieder nach oben. Auf der Oberseite liegen Stiche und Lücken abwechselnd.

03 Beginne mit etwa 3 mm Stichlänge und 3 mm Abstand. Das ist eine Übungshilfe, keine Vorgabe für jede Kleidung. Ziehe nach wenigen Stichen den Faden locker nach.

04 Beende die Reihe mit zwei Sicherungsstichen auf der Rückseite wie auf Seite 3.

Ergebnis prüfen

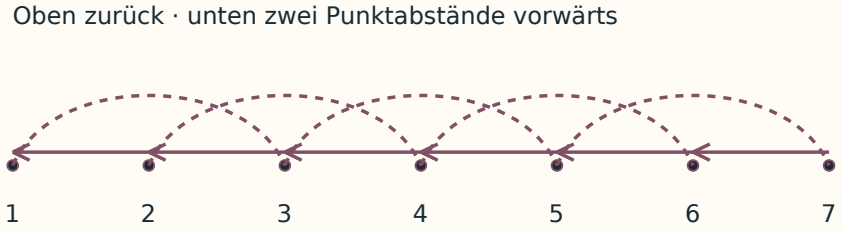
Die Stoffkante liegt glatt. Sichtbare Stiche und Lücken wechseln sich ab. Wird die Reihe wellig oder gerafft, ist der Faden zu straff. Ein Vorstich ist hier zum Üben und vorübergehenden Heften gedacht; die Reparaturnaht auf Seite 6 wird mit Rückstich gearbeitet.

Meine Stichreihe ist gleichmäßig / noch unregelmäßig:

Das ändere ich beim nächsten Versuch:

Rückstich: eine geschlossene Linie





Lies die Punktfolge genau

01 Zeichne fünf Punkte auf einer Linie mit etwa 3 mm Abstand. Die Zahlen steigen von links nach rechts. Die Zeichnung zeigt die Oberseite; gestrichelte Wege liegen darunter.

02 Komme bei Punkt 2 nach oben, gehe bei 1 nach unten und bei 3 nach oben. Damit liegt dein erster sichtbarer Stich zwischen 1 und 2.

03 Gehe von 3 zurück zu 2 nach unten und dann bei 4 nach oben. Gehe von 4 zurück zu 3 nach unten und bei 5 nach oben.

04 Setze so fort: immer einen Punkt zurück einstechen, unter dem Stoff zwei Abstände vorwärts und wieder nach oben. Die sichtbaren Stiche treffen sich.

05 Bei einer echten Naht kannst du kleinere oder größere Abstände benötigen. Nadel nicht mit Gewalt durchziehen; bei Widerstand zurücknehmen und neu ansetzen.

Selbstkontrolle

Auf der Vorderseite entsteht eine nahezu durchgehende Linie. Auf der Rückseite sind längere, überlappende Fadenwege sichtbar. Ein Vorwärtsschritt ohne Rückstich würde eine Lücke lassen.

Reparatur 1: offene Naht



Nur wenn der Stoff noch stabil ist

01 Prüfe die Stelle von innen. Beide Nahtzugaben müssen vorhanden und die Stoffkanten intakt sein. Ist der Stoff eingerissen oder brüchig, beende diesen Versuch.

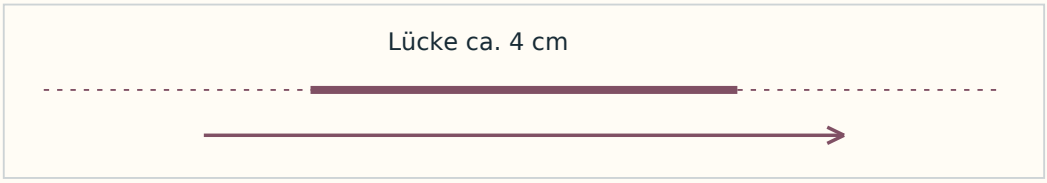
02 Lege die ursprünglichen Stofflagen wieder rechts auf rechts aufeinander. Die schönen Außenseiten liegen zueinander. Richte die vorhandene Nahtlinie aus, nicht einfach nur die abgeschnittenen Kanten.

03 Fixiere die Lagen mit zwei Klammern außerhalb der Stichlinie. Nähe keine Klammer mit ein. Beginne etwa 1 cm im noch geschlossenen Nahtbereich vor der Lücke.

04 Führe die neue Naht auf der ursprünglichen Linie mit kleinen Rückstichen durch beide Lagen. Bei einer 4 cm langen Lücke nähst du mit den beiden Überlappungen ungefähr 6 cm.

05 Nähe etwa 1 cm in den intakten Nahtbereich hinter der Lücke hinein. Sichere den Faden auf der Innenseite mit zwei Sicherungsstichen. Entferne alle Klammern und kontrolliere beide Seiten.

06 Wende das Teil auf rechts und ziehe die Stofflagen ganz sanft auseinander. Die Lücke darf nicht aufgehen; der Stoff darf nicht stark gerafft sein. Bei Zugfalten oder Lücken wieder am Reststück üben.



Neue Naht: ca. 6 cm mit zwei Überlappungen

Reparatur 2: Position des Knopfs



Ein einfacher Zweilochknopf

Nimm einen Knopf mit zwei Löchern, der zum vorhandenen Knopfloch passt. Diese Anleitung behandelt keinen Stegknopf, Druckknopf oder beschädigten Stoff unter dem Knopf. Ein ausgerissener Befestigungspunkt muss zuerst fachgerecht verstärkt werden.

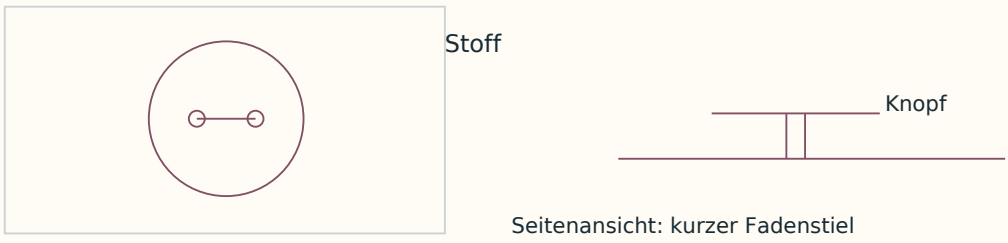
Vor dem Nähen

01 Lege das ausgezogene Kleidungsstück flach hin. Schließe die benachbarten Knöpfe und richte die Knopfleiste ohne Zug aus. Markiere durch das zugehörige Knopfloch die neue Position.

02 Öffne das Teil wieder. Prüfe, dass die Markierung zu den übrigen Knöpfen passt. Teste am Stoffrest, ob die Nadel leicht durch Stoff und Knopflöcher gleitet.

03 Für den Knopf fädelst du einen etwa 50 cm langen Faden ein und verknotest beide Enden zusammen. Du nähst jetzt mit doppeltem Faden. Ziehe beide Fäden immer gleichzeitig nach.

04 Lege den Knopf über die Markierung und halte ihn bereit. Der erste Einstich beginnt auf Seite 8 von der Innenseite aus.



zwei Löcher

Seitenansicht: kurzer Fadenstiel

Den Knopf befestigen



Der vollständige Nähweg

01 Lege vor dem ersten Stich bei Bedarf einen schmalen gefalteten Papierstreifen zwischen Knopf und Stoff. Er darf die Löcher nicht verdecken. Stich von innen durch Stoff und erstes Knopfloch nach außen, dann durch das zweite Loch und den Stoff zurück nach innen.

02 Wiederhole diesen Weg vier- bis sechsmal. Die Schlaufen sollen gleichmäßig liegen, ohne den Knopf in den Stoff zu drücken. Prüfe zwischendurch die Position.

03 Der Abstand muss zur Dicke der schließenden Stofflage passen. Orientiere dich am Abstand der anderen Knöpfe. Ziehe den Papierstreifen nach den Nähdurchgängen vorsichtig und vollständig heraus.

04 Komme nach dem letzten Durchgang unter dem Knopf, aber über dem Stoff heraus. Führe den Faden zwei- bis dreimal um die gebündelten Fäden zwischen Knopf und Stoff, ohne erneut durch die Löcher zu gehen. So entsteht ein kurzer Fadenstiel.

05 Stich dicht am Fadenstiel wieder nach innen. Sichere dort zweimal mit einer kleinen Fadenschlinge wie auf Seite 3. Schneide den Rest mit etwas Abstand zur Sicherung ab.

06 Schließe und öffne den Knopf vorsichtig. Er soll durch das Knopfloch passen, die Leiste soll flach liegen. Zieht sie stark oder hängt der Knopf lose, nicht weiter festzerren: am Reststück nacharbeiten.

Letzte Prüfung

Alle Nadeln und Abstandhalter sind entfernt. Es sind keine losen langen Fäden vorhanden. Diese Reparatur ist für unkritische Kleidung gedacht und keine Belastungsprüfung.

Wenn es noch nicht klappt



Beobachtung	Wahrscheinlicher Grund	Nächster Schritt
Stoff zieht Falten	Faden zu stark angezogen	An der Probe lockerer nähen; beim Kleidungsstück nicht weiterziehen.
Faden verheddert sich	Faden zu lang oder verdrillt	Kürzeren Faden nehmen, Nadel frei hängen lassen und entdrehen.
Nadel geht kaum durch	Nadel, Garn oder Stoff passen nicht	Nicht drücken; passendes Material und dünneren Probestoff wählen.
Lücke in der Rückstichreihe	Ein Punkt wurde ausgelassen	Punktfolge 2-1-3-2-4-3-5 erneut auf Papier verfolgen.
Knopfleiste zieht	Knopfposition oder Abstand unpassend	Position am flach liegenden Teil neu prüfen.
Stoff reißt neben der Naht	Material ist instabil oder stark belastet	Versuch beenden; Fachreparatur wählen.

Kein Muss, jedes Teil selbst zu retten

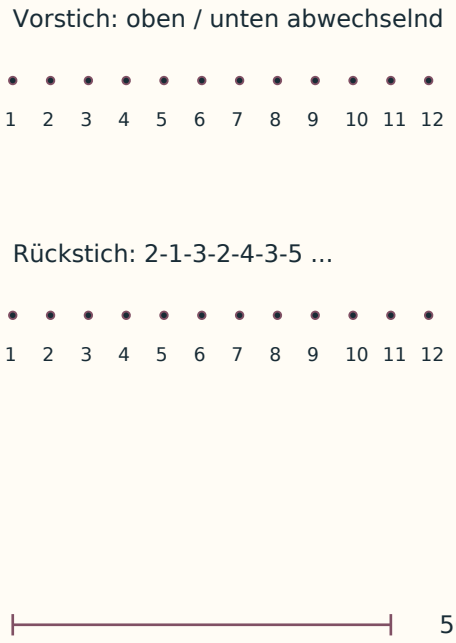
Wenn Stoff, Konstruktion oder Beanspruchung unklar sind, ist der sichere nächste Schritt eine Änderungsschneiderei. Üben an einem alten Stoffrest ist bereits ein sinnvoller Lernfortschritt.

Druckvorlage: Stichwege



Übertragen, nicht direkt auf Kleidung stechen

Drucke bei 100 % beziehungsweise tatsächlicher Größe. Die Kontrollstrecke unten muss 50 mm lang sein. Die Punktabstände dieser Papierübung sind zur besseren Lesbarkeit 5 mm; sie sind kein Schnittmuster und keine allgemeine Stichlängenvorgabe.



Aufgabe

01 Fahre den Vorstichweg mit einem Stift nach: abwechselnd sichtbare und unsichtbare Abschnitte.

02 Fahre beim Rückstich erst 2 nach 1, dann verdeckt nach 3, sichtbar nach 2, verdeckt nach 4 und so weiter.

03 Übertrage eine eigene Linie auf einen Stoffrest und nähe eine Probe. Bewahre das Papier als Vergleich auf.

Ein vollständiges Reparaturbeispiel



Prüfschritt	Beispiel: geöffnete Baumwoll-Beutelnaht
Situation	Lücke 4 cm, Stoff und beidseitige Nahtzugaben intakt. Kein Trage- oder Sicherheitsgurt betroffen.
Entscheidung	Einfache offene Naht geeignet; zuerst Rückstich am Reststoff üben.
Vorbereitung	Teil umdrehen, Lagen rechts auf rechts, Nahtlinie ausrichten.
Nähweg	1 cm vor der Lücke beginnen, 4 cm Lücke plus 1 cm dahinter: ungefähr 6 cm Naht.
Abschluss	Faden sichern, Klammern entfernen, wenden und vorsichtig auf kleine Lücken prüfen.
Grenze	Keine schwere Last einfüllen, um die Naht zu testen. Bei belasteter Tasche lieber Fachreparatur.

Warum das Beispiel so eng begrenzt ist

Die gleiche Lücke in elastischem Sportstoff, an einem Reißverschluss oder an einem Trageriemen erfordert andere Entscheidungen. Dieses Heft überträgt die Methode nicht auf jedes Textil.

Mein geeignetes Übungsstück:

Mein Grund, dieses Teil noch nicht selbst zu reparieren:

Dein Reparaturprotokoll



Vor der Arbeit	Deine Notiz
Teil / Material	
Defekt: Knopf oder offene Naht?	
Stoff und Nahtzugaben stabil?	
Probe am Reststück gelungen?	
Geplante Position / Nahtlinie	

Nachher: Liegt der Stoff flach?

Nachher: Nadel, Klammern und Papier vollständig entfernt?

Beim vorsichtigen Öffnen / Schließen / Wenden fällt auf:

Zwei Karten für deinen Nähplatz



Offene Naht · Kurzfolge

Intakten Stoff prüfen. Teil ausziehen / umdrehen. Rechts auf rechts ausrichten. 1 cm im intakten Bereich beginnen. Auf alter Linie mit Rückstich schließen. 1 cm überlappen. Zweimal sichern. Alles entfernen, wenden, vorsichtig prüfen.

Zweilochknopf · Kurzfolge

Stabile Stelle und Position prüfen. Doppelfaden verknoten. Vier bis sechs Durchgänge durch beide Löcher und Stoff. Passenden Abstand lassen. Abstandhalter entfernen. Kurzen Fadenstiel umwickeln. Innen sichern. Verschluss vorsichtig prüfen.

Hinweis

Diese Karten erinnern an den Ablauf. Beim ersten Versuch die ausführlichen Seiten 3 bis 8 danebenlegen. Bei instabilem Stoff oder Sicherheitsfunktion nicht selbst reparieren.

Material, Quelle und Nutzungsrahmen



Sorgfältig aufräumen

Zähle Nadeln vor und nach jeder Arbeit. Bewahre Nadel, Knopf und Garnreste außerhalb der Reichweite kleiner Kinder und Haustiere auf. Nähe bei guter Beleuchtung am Tisch und nicht am Körper. Ein beschädigter oder verbogener Nadelkörper wird ersetzt.

Eigenständiger Inhalt

Alle Übungswege, Beispiele und Diagramme wurden für dieses Heft erstellt. Die Diagramme sind zur Erklärung vergrößert; nur die Kontrollstrecke auf Seite 10 ist eine Maßvorlage. Dieses PDF wurde nicht praktisch genäht oder an Kleidungsstücken getestet. Übe zuerst an einem unkritischen Reststück.

Fachlicher Abgleich am 17.10.2026

Grundablauf des Knopfannähens mit einer Herstelleranleitung abgeglichen: Henkel / Perwoll, Knopf annähen, https://www.perwoll.de/rethinkfashion/diy/knopf-annaehen.html . Keine Werbeempfehlung; Texte, Bilder und Produktwerbung wurden nicht übernommen. Die konkreten zwei Übungsreparaturen und die Grenzen sind eigene Ausarbeitung.

Nutzung

Für persönliche Nutzung und selbst ausgeführte Übungsreparaturen. PDF, Vorlagen und Diagramme nicht weiterverkaufen oder öffentlich als Download anbieten. Eine erfolgreiche Übung garantiert keine Haltbarkeit eines später reparierten Kleidungsstücks.